

LIGHTNING DECISION JAM

„Schnelle, kreative und effektive Entscheidungsfindung“



ZIELE

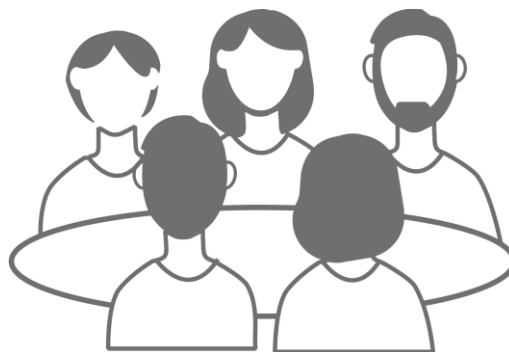
- In kurzer Zeit ein Problem bestimmen und umsetzbare Ergebnisse entwickeln.
- Klassische Probleme bei lange Entscheidungsfindungsprozessen umgehen.

SCOPE (5 MIN)

Worum geht
es heute?

Was ist das
Ziel?

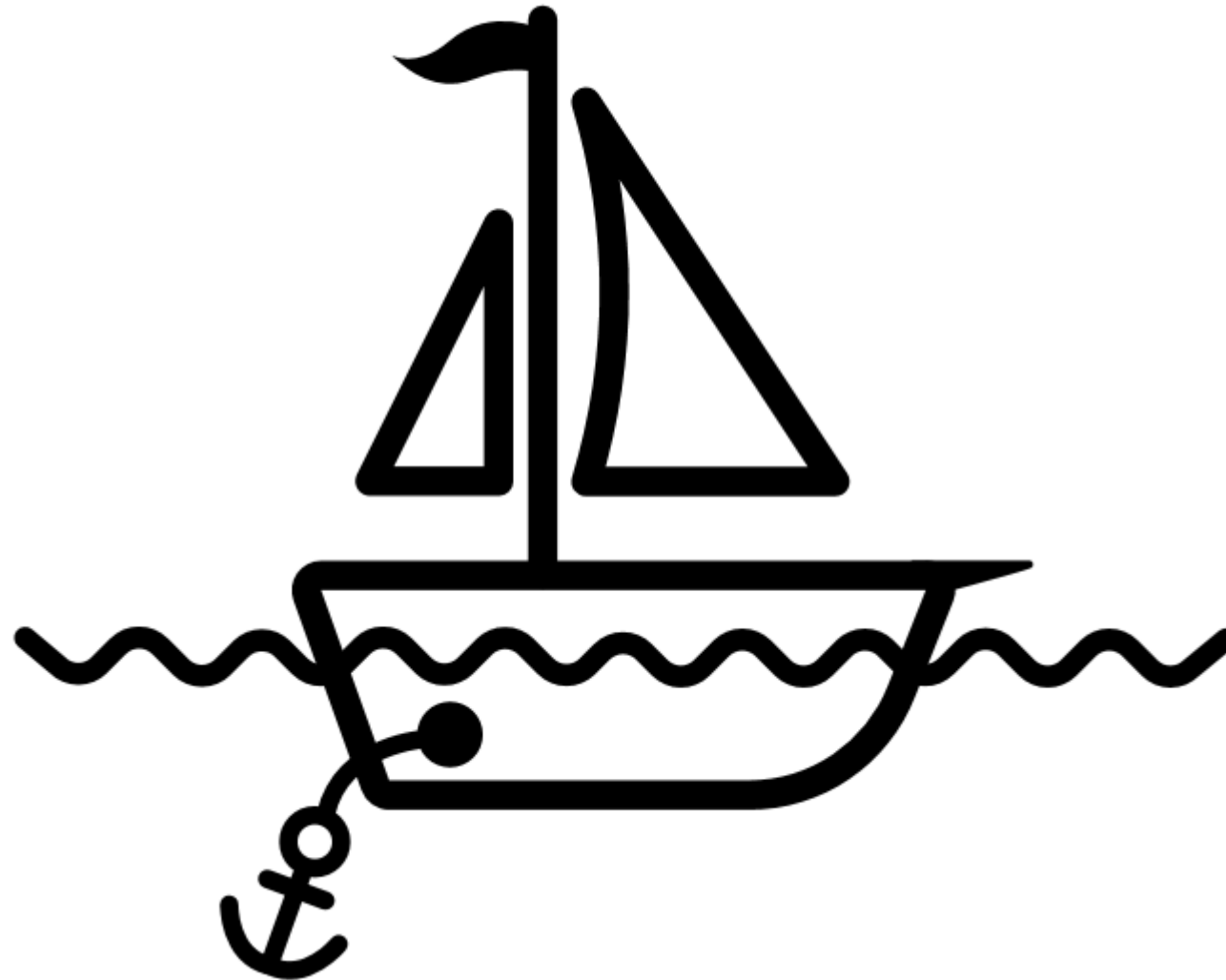
Wie lange
haben wir dafür
Zeit?



AUFGABEN -STELLUNG

AUFGABENSTELLUNG

DAS SEGELBOOT



AUFGABENSTELLUNG

ÜBERSICHT

60
Minuten

1. Positive Aspekte sammeln ➔ gelbe Post-its
2. Probleme erfassen ➔ gelbe Post-its
3. Priorisierung der Probleme ➔ grüne Klebepunkte
4. Umformulierung der Probleme in Herausforderungen ➔ rote Post-its
5. Ideengenerierung ➔ grüne Post-its
6. Idee priorisieren ➔ blaue Klebepunkte
7. Lösung definieren ➔ Aufwand-/Wirkungs-Matrix
8. Lösungen umsetzbar machen ➔ blaue Post-its



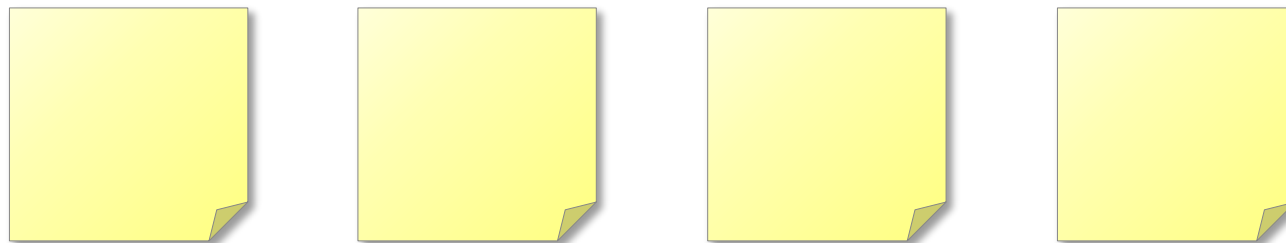
1. POSITIVE ASPEKTE SAMMELN



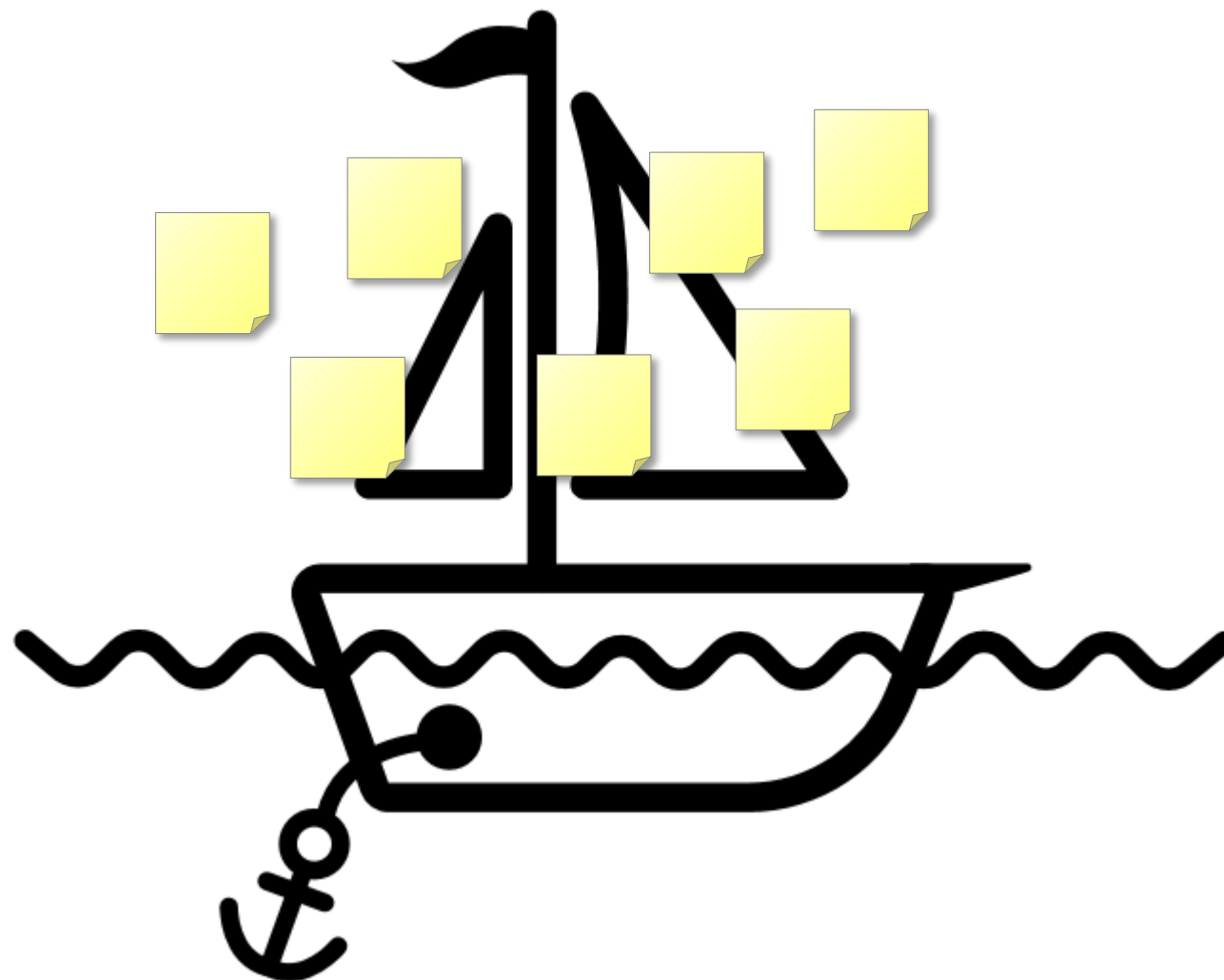
1. WAS FUNKTIONIERT GUT?



- Arbeiten Sie alleine und ohne zu reden
- Nutzen sie gelbe Post-its
- Schreiben Sie einen Gedanken pro Post-it und heften Sie diesen nacheinander an den **oberen** Teil des Segelbootes
- Lesen Sie Ihren Gedanken vor und beantworten Sie Verständnisfragen



DAS SEGELBOOT



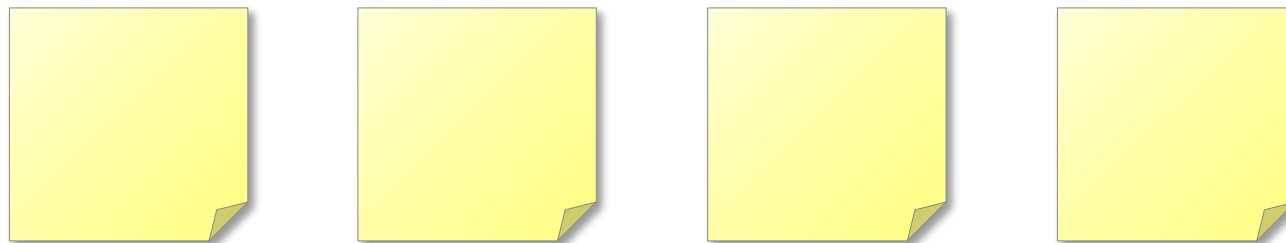


2. PROBLEME ERFASSEN

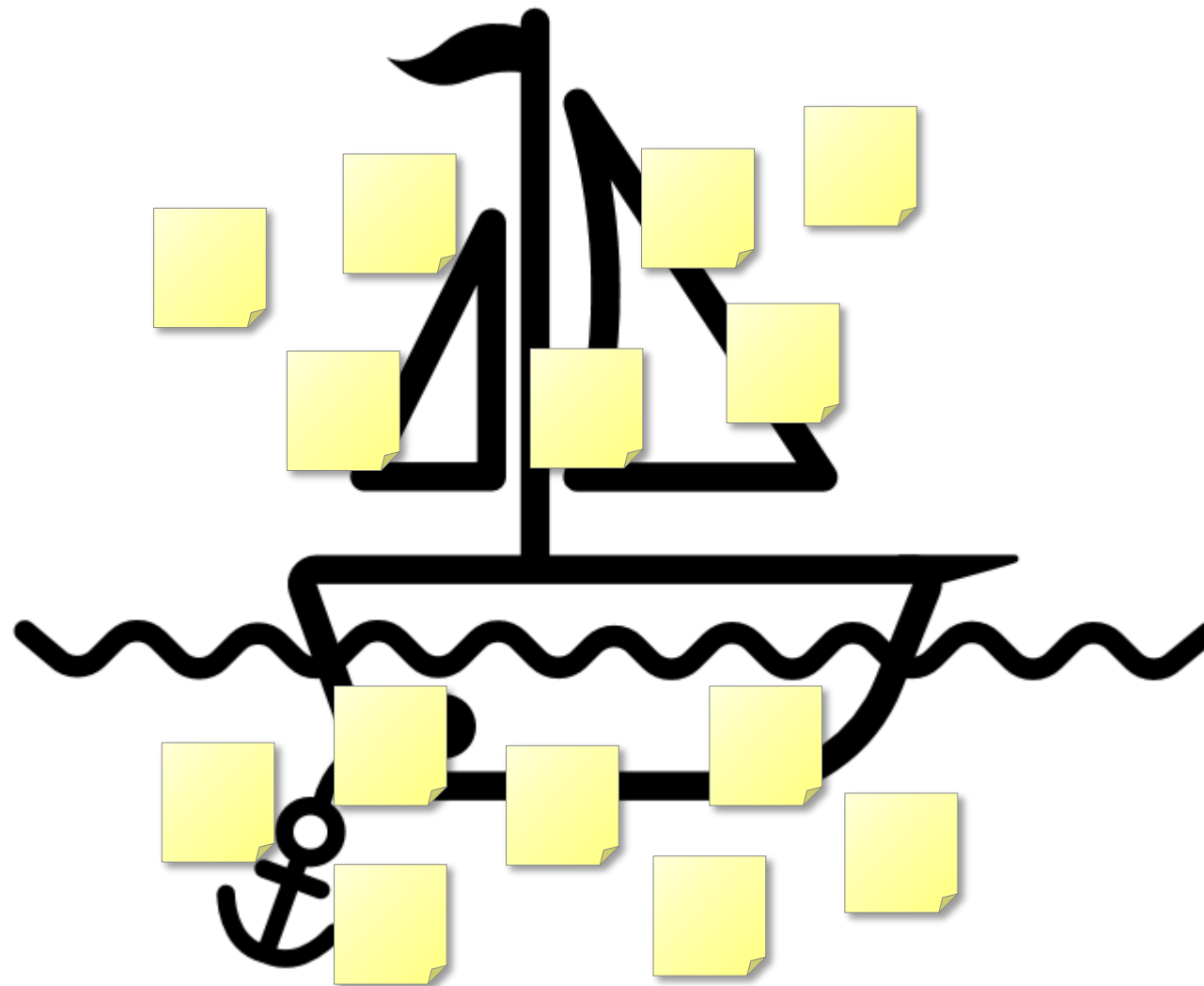
2. WAS FUNKTIONIERT NICHT?



- Arbeiten Sie alleine und ohne zu reden
- Nutzen sie **gelbe Post-its**
- Schreiben Sie einen Gedanken pro Post-it und heften Sie diesen gleichzeitig mit den anderen Teilnehmenden an den **unteren** Teil des Segelbootes
- Erklären Sie hier nicht, was Sie aufgeschrieben haben



DAS SEGELBOOT



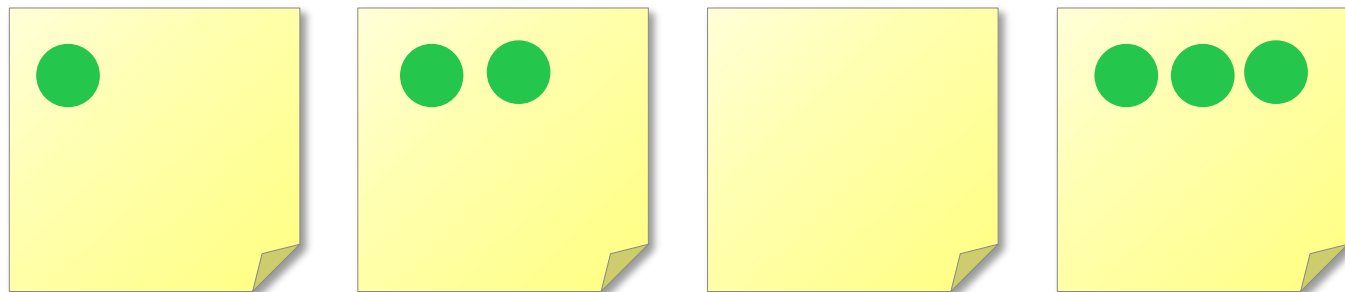


3. PRIORISIERUNG DER PROBLEME

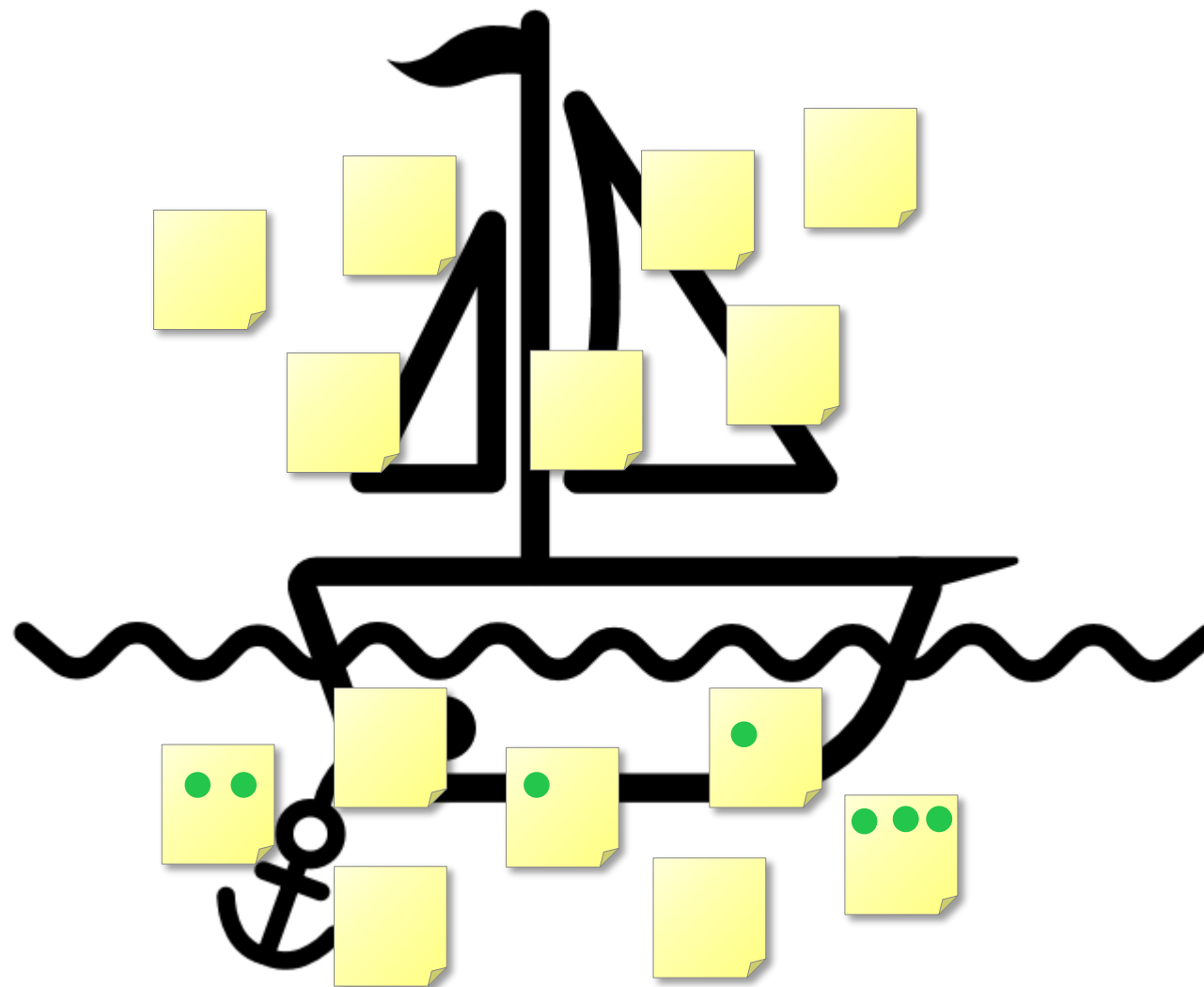
3. WELCHE PROBLEME LÖSEN?



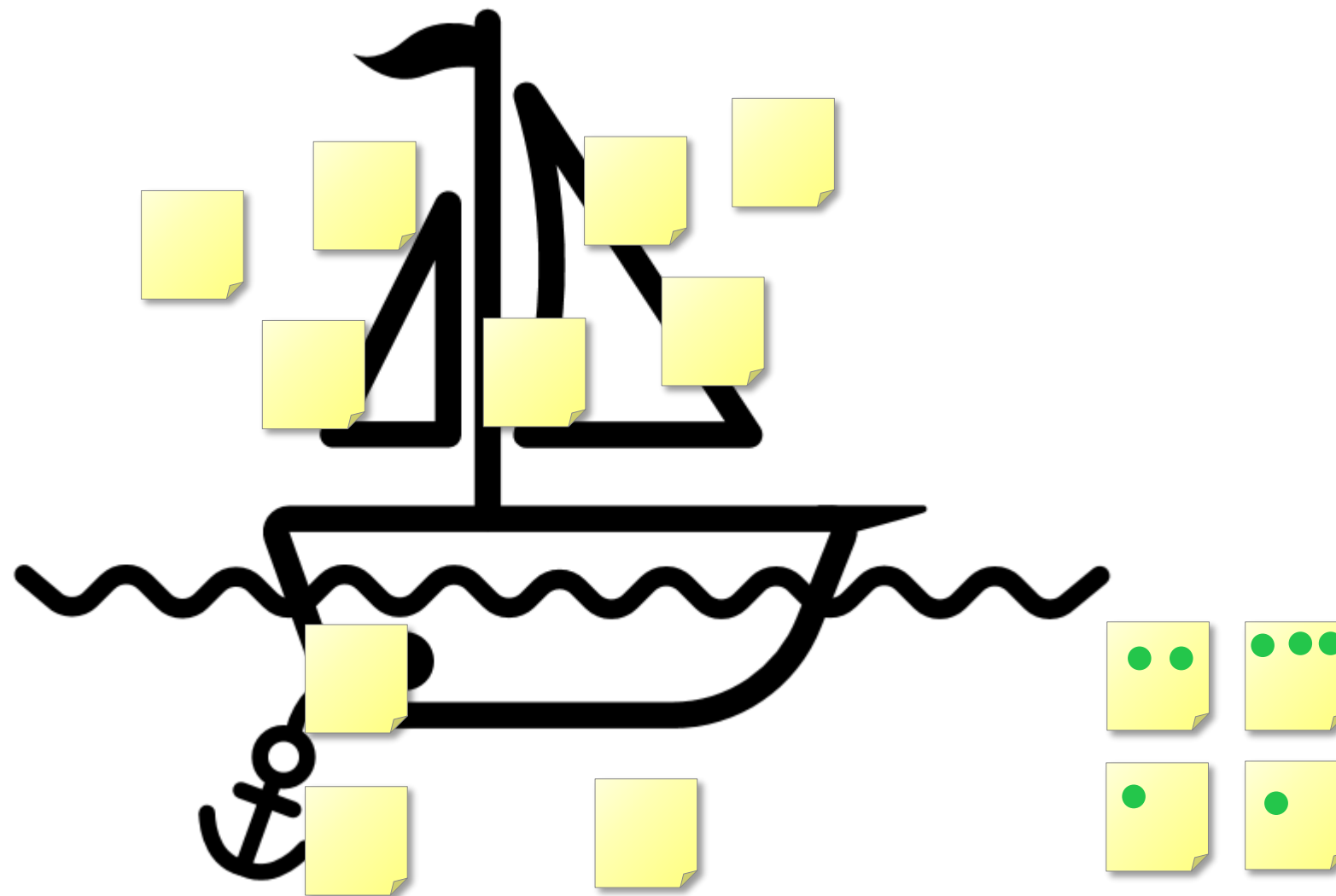
- Arbeiten Sie alleine und ohne zu reden
- Nutzen drei grüne Klebepunkte
- Sie können sowohl für Ihre eigenen als auch für fremde Post-its abstimmen
- Es ist möglich, mehr als einen Klebepunkt pro Zettel zu verteilen



DAS SEGELBOOT



DAS SEGELBOOT





**4.
PROBLEME IN
HERAUS-
FORDERUNGEN**

4. PROBLEME IN HERAUSFORDERUNGEN

3
Minuten

Der Moderator formuliert die Probleme als Herausforderungen, die Teilnehmenden unterstützen

→ Nutzen sie rote Post-its

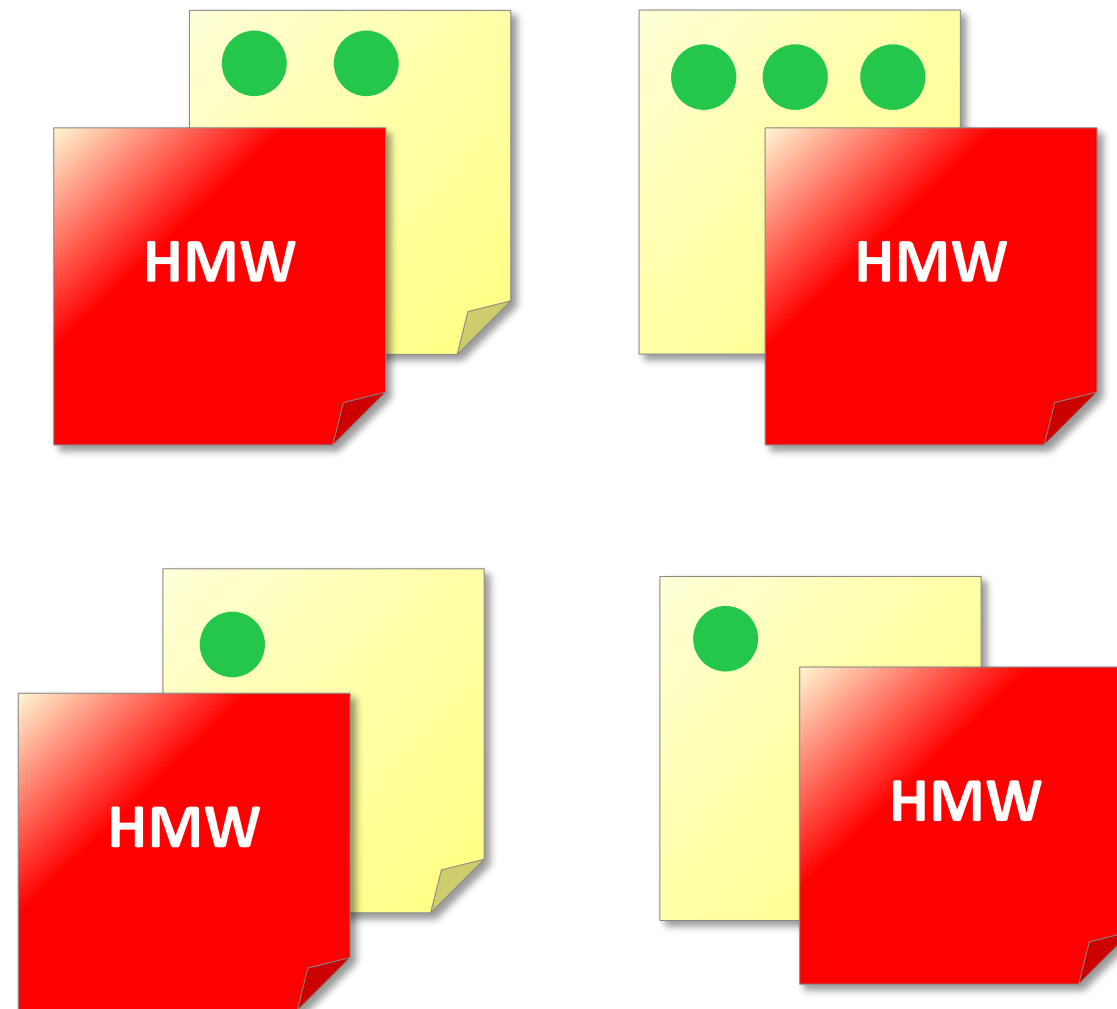
→ „How Might We“ HMW-Formel verwenden („Wie können wir...“)

Beispiel:

- Problem: „Das Büro ist zu laut zum Arbeiten.“
- Herausforderung: „Wie können wir die Lautstärke im Büro so anpassen, dass wir gut arbeiten können“



4. DIE PRIORISIERUNG UND HMW





5. IDEEN- GENERIERUNG

5. IDEENGENERIERUNG

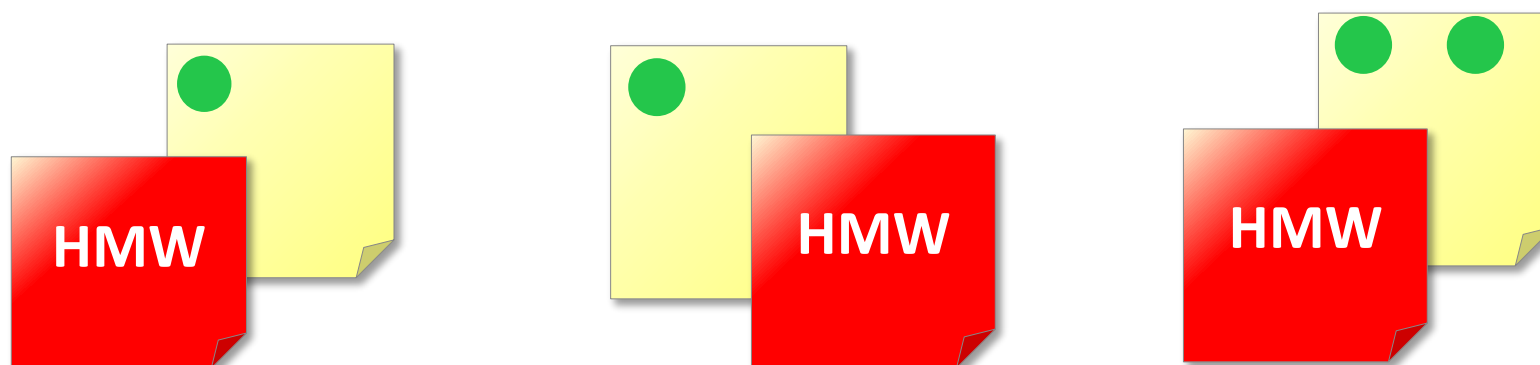
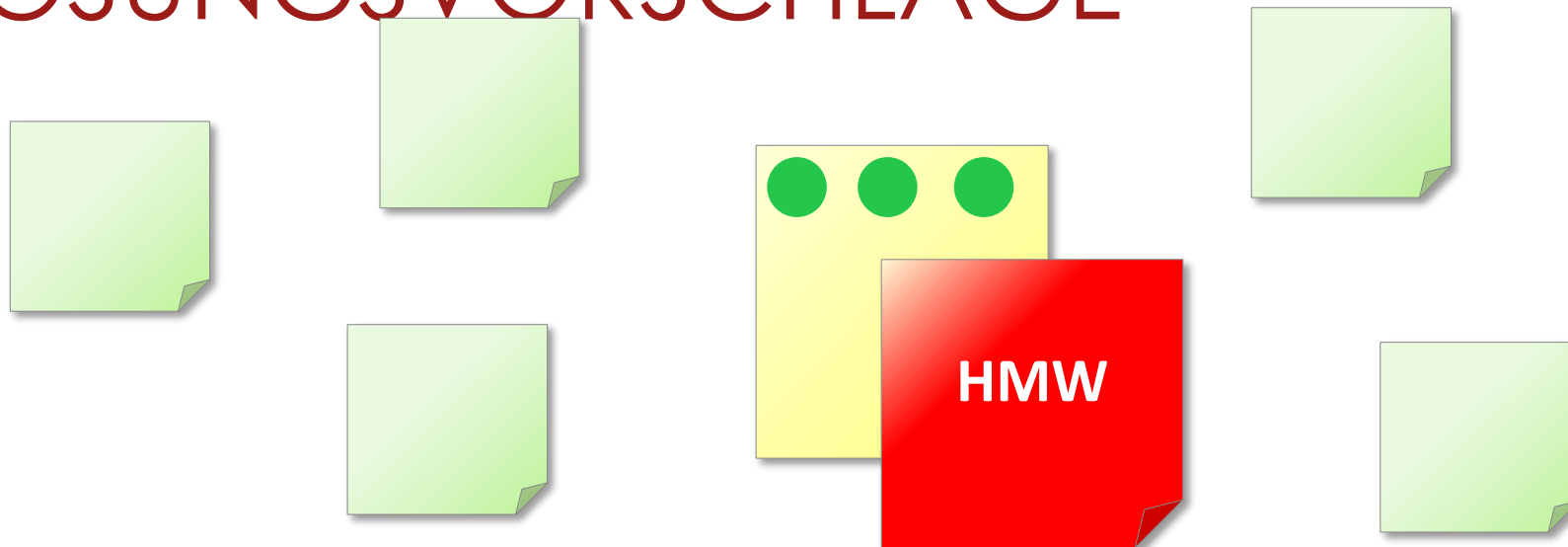
Schreiben Sie nun für die formulierte Herausforderung möglichst viele Lösungsvorschläge auf.



- Arbeiten Sie alleine und ohne zu reden.
- Nutzen Sie grüne Post-its.
- Quantität vor Qualität!
- Eine Idee pro Klebezettel.



5. LÖSUNGSVORSCHLÄGE





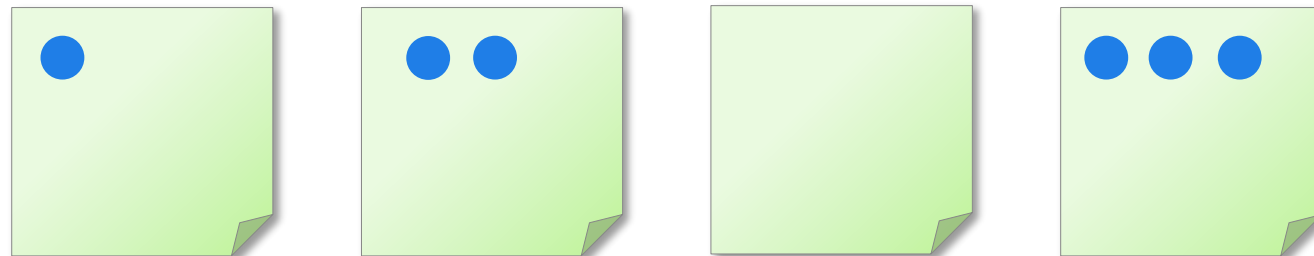
6. IDEEN PRIORISIEREN

5. IDEEN PRIORISIEREN

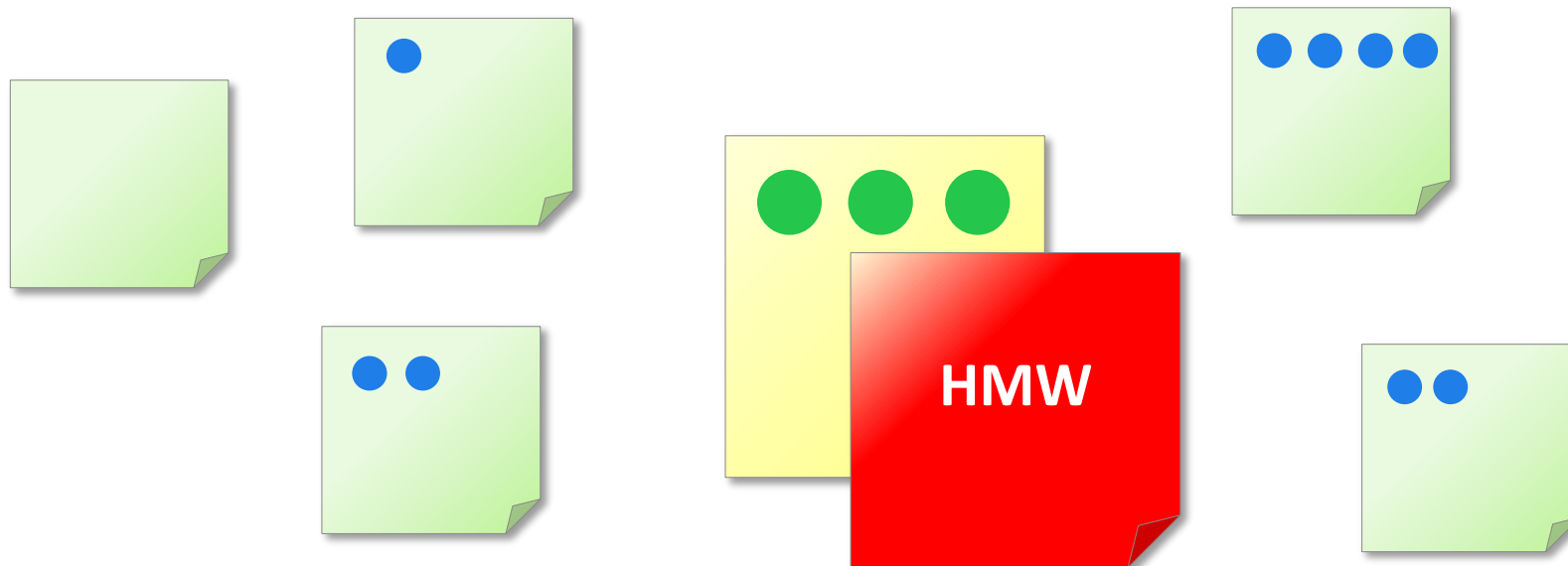


Welche Idee hat das größte Potential?

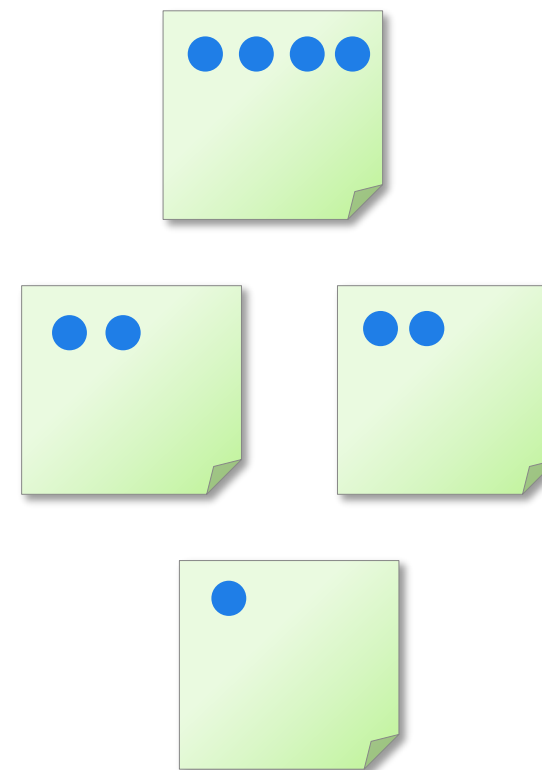
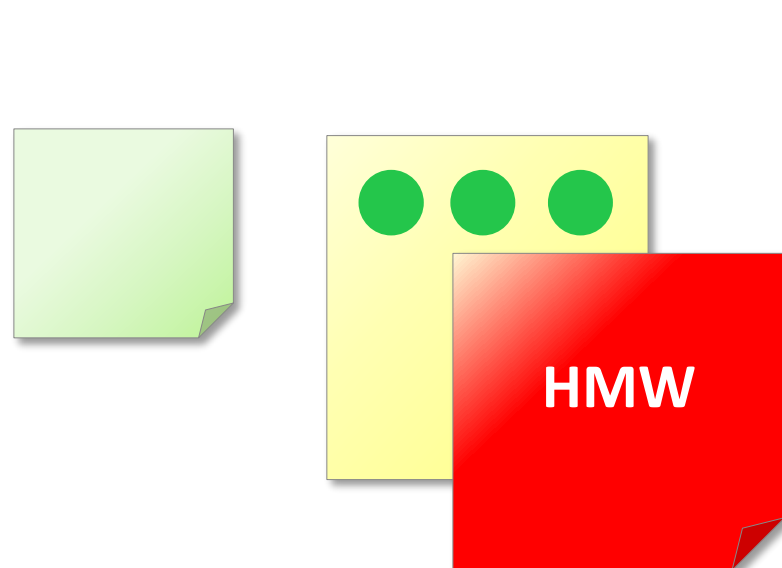
- Arbeiten Sie alleine und ohne zu reden.
- Nutzen Sie drei blaue Klebepunkte.
- Sie können sowohl für Ihre eigenen als auch für fremde Klebezettel abstimmen.
- Es ist möglich mehr als einen Klebepunkt pro Klebezettel zu verteilen.



6. PRIORISIEREN



6. ANORDNEN





7. LÖSUNG DEFINIEREN

7. LÖSUNG DEFINIEREN

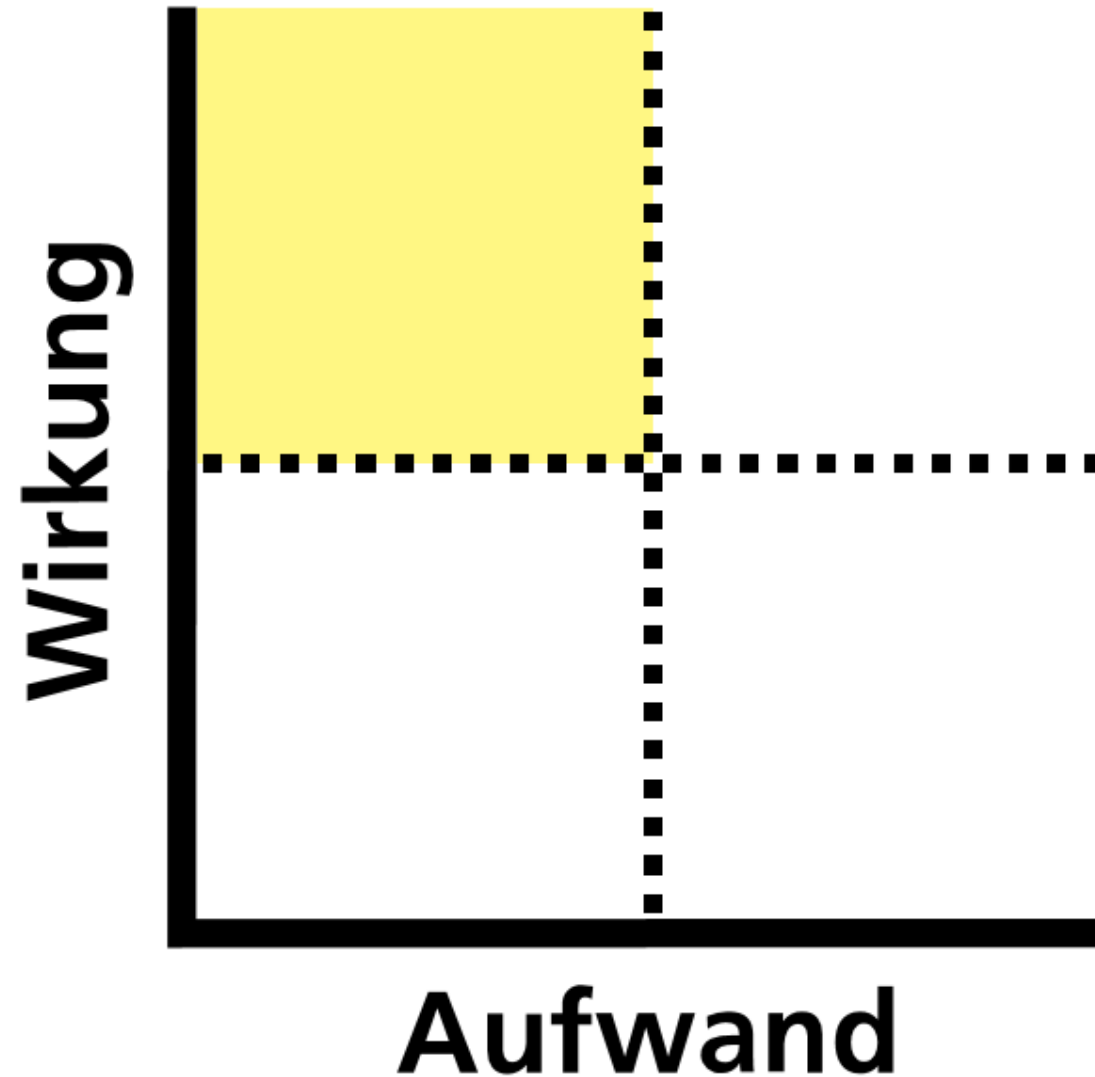
10
Minuten

Wo sind die Lösungen auf der Wirkungs- / Aufwands-Matrix einzuordnen?

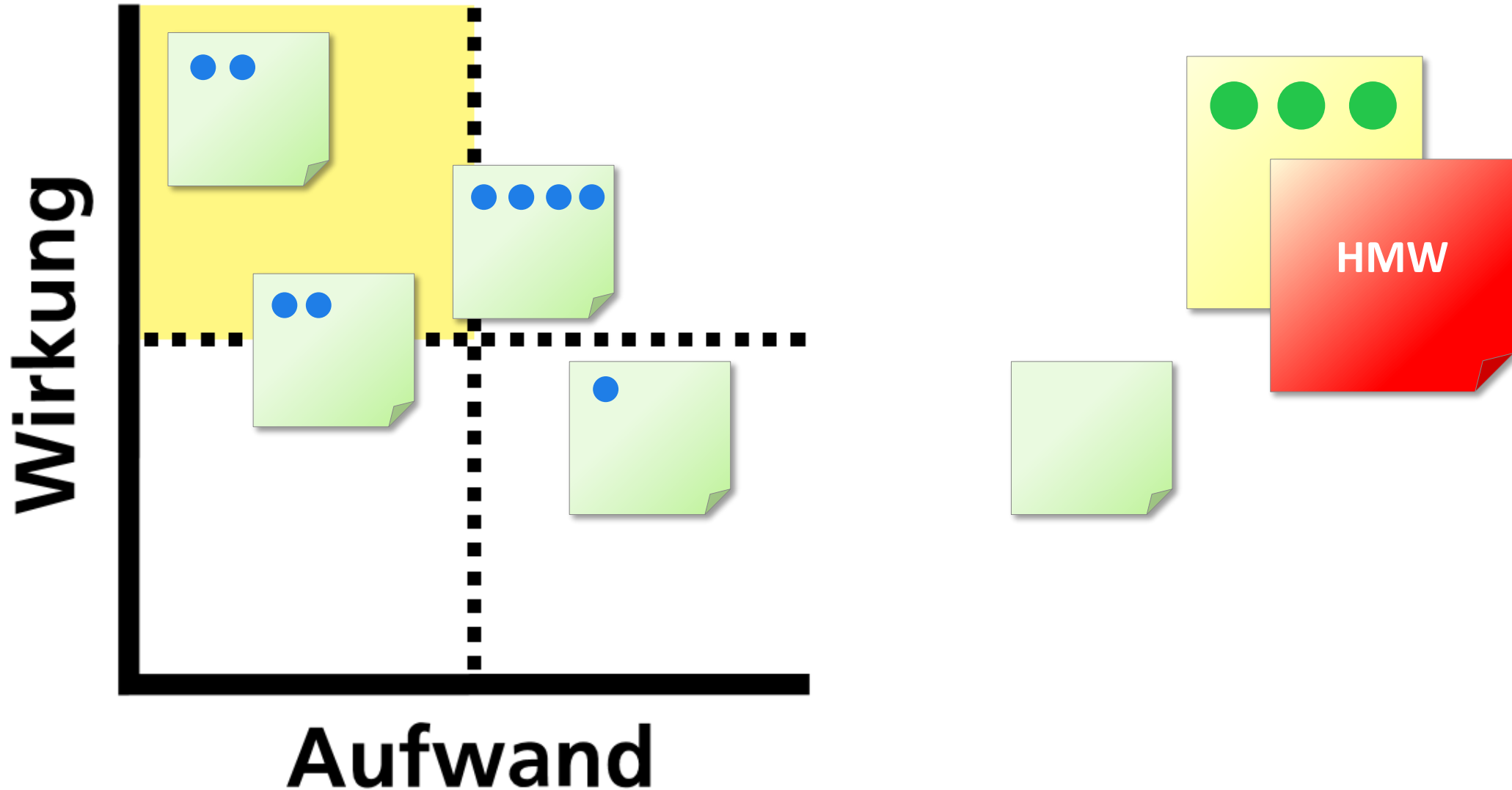
- Ordnen Sie die Ideen nach Anzahl der Stimmen in die Wirkungs-/ Aufwands-Matrix ein
- Wie hoch ist der Aufwand (Zeit, Geld und Energie) zur Umsetzung der Lösung?
- Wie gut ist die Lösung zur Beseitigung des Problems geeignet?



WIRKUNGS- / AUFWANDS-MATRIX



7. EINORDNEN DER LÖSUNGEN





8. LÖSUNGEN UMSETZBAR MACHEN

8. LÖSUNGEN UMSETZBAR MACHEN

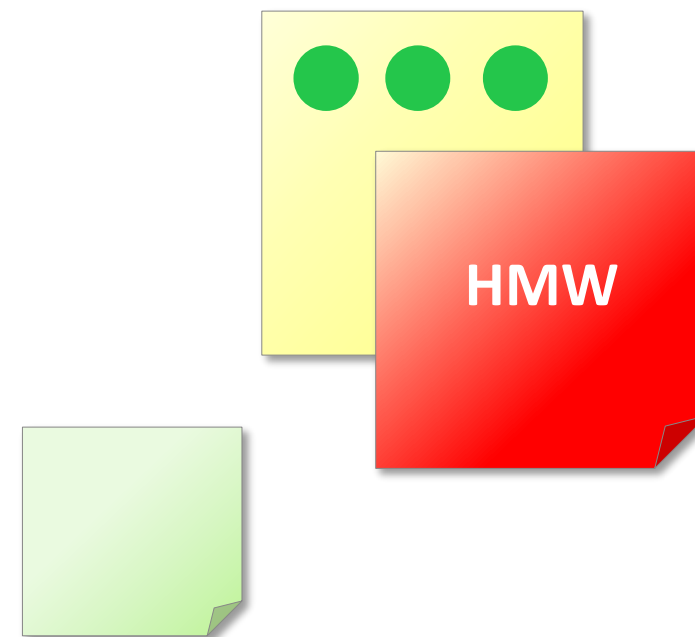
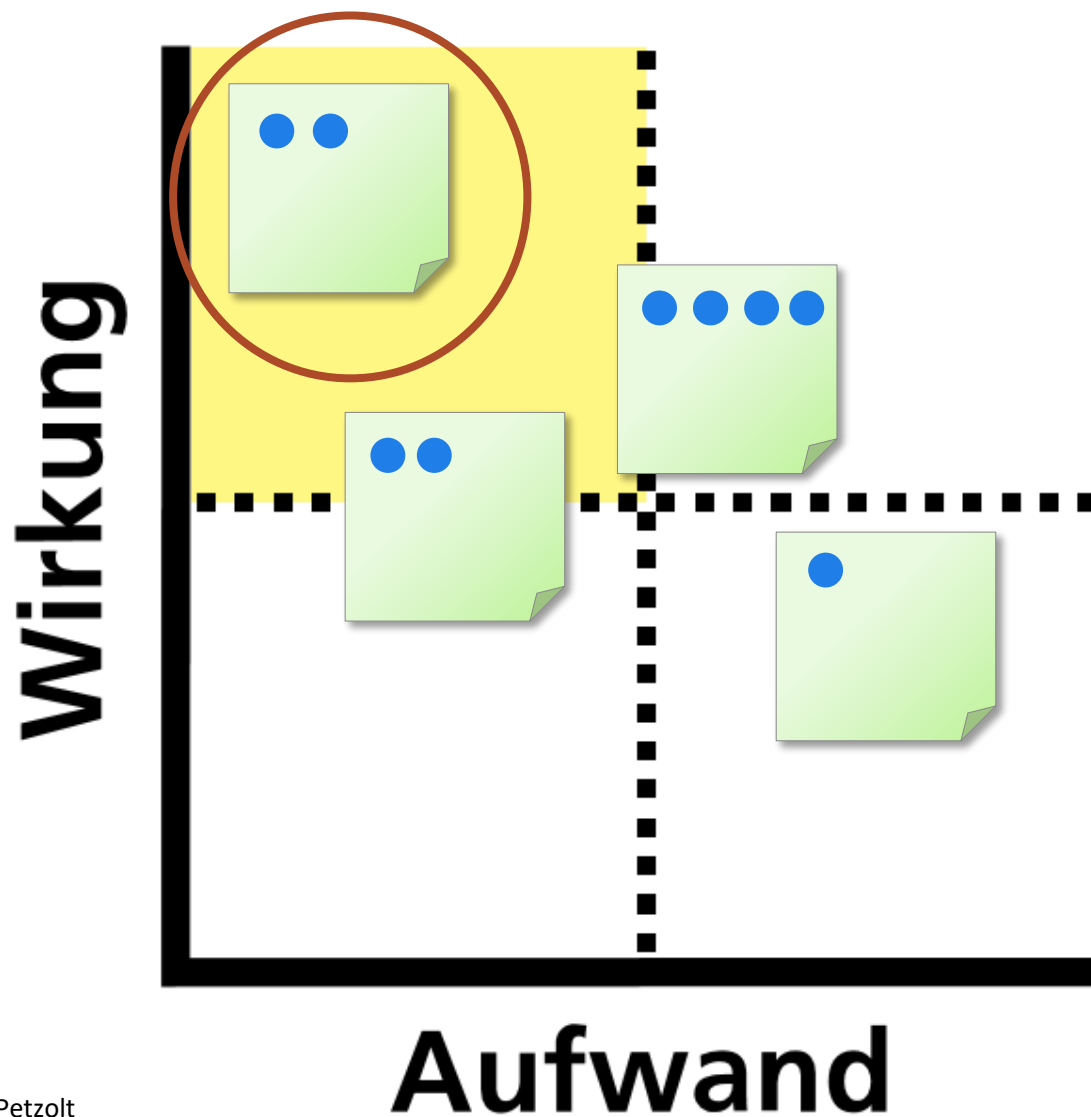


Welche drei Schritte brauchen wir, um die Lösungen umzusetzen?

- Nehmen Sie die Lösungen aus dem oberen linken Feld (optimales Verhältnis von Aufwand und Wirkung).
- Nutzen Sie blaue rechteckige Klebezettel.
- Legen Sie fest, wer für die Umsetzung verantwortlich ist.
- Definieren Sie drei Schritte, die zur Zielerreichung umzusetzen sind.
 - Die Schritte sollten innerhalb von ein bis zwei Wochen zur Überprüfung der Lösung führen.
 - Definieren Sie für jeden Schritt: Was muss getan werden, wer ist verantwortlich und bis wann?



8. LÖSUNG FINDEN



8. DREI SCHRITTE ZU UMSETZUNG

